

Ausschreibung Deutsche Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen
vom 24. bis zum 27. Mai 2012 in Magdeburg
(Jahrgänge männlich 1996/97/98 und weiblich 1998/99)
und dem Deutschen Schwimm-Mehrkampf
(Jahrgänge männlich 1999/2000 und weiblich 2000)

Veranstalter: Deutscher Schwimm – Verband e.V., Fachsparte Schwimmen
Ausrichter: SC Magdeburg e.V., Abteilung Schwimmen

I. Wettkampfstätte: Elbe-Schwimmhalle
Virchowstr. 9
39104 Magdeburg

Schwimmbecken:	Wettkampfbecken	Lehrschwimmbecken
Beckenabmessungen:	50 x 20m	7,0m x 12,5m
Wassertiefe:	2,15m bis 4,65m	
Wassertemperatur:	26° C	
Anzahl der Bahnen:	8	
Art der Leinen:	Wellenkillerleinen	
Zeitmessung:	elektronische Zeitmessungen	

II. Wettkampfzeiten, Ein- u. Ausschwimmen:

Mittwoch	23.05.12	14:00 – 20:00 Uhr	Einschwimmen	
Donnerstag	24.05.12	07.00 Uhr	Einschwimmen	08.30 – 13.15 Uhr Vorläufe 15.00 – 17.30 Uhr Endläufe/MK
Freitag	25.05.12	07.00 Uhr	Einschwimmen	08.30 – 12.10 Uhr Vorläufe 15.00 – 17.30 Uhr Endläufe/MK
Samstag	26.05.12	07.00 Uhr	Einschwimmen	08.30 – 12.15 Uhr Vorläufe 15.00 – 18.00 Uhr Endläufe/MK
Sonntag	27.05.12	07.00 Uhr	Einschwimmen	08.30 – 12.15 Uhr Vorläufe 15.00 – 17.10 Uhr Endläufe/MK

Nach Ende der Wettkämpfe Ausschwimmzeit im Wettkampfbecken 1 Stunde.

Generelle Hinweise zum Beginn der Vorlauf- und Finalabschnitte

Die endgültigen Anfangszeiten der Abschnitte werden erst nach Meldeeröffnung in Abhängigkeit vom Meldeaufkommen festgelegt.

Aus aktuellem Anlass kann es zu kurzfristigen Verschiebungen kommen.

III. Wettkampffolgen

1. Abschnitt – Vorläufe

Donnerstag, den 24. Mai 2012 – 08.30 Uhr

01	400m Freistil	Männer	1998/97/96
02	400m Freistil	Frauen	1999/98
03	100m Schmetterling	Männer	1998/97/96
04	100m Schmetterling	Frauen	1999/98
05	200m Rücken	Männer	1998//97/96
06	200m Rücken	Frauen	1999/98

2. Abschnitt - Endläufe/Mehrkampf

Donnerstag, den 24. Mai 2012 – 15.00 Uhr

07	100m Schmetterling (MK)	Männer	2000
08	100m Rücken (MK)	Männer	2000
09	100m Brust (MK)	Männer	2000
10	100m Freistil (MK)	Männer	2000
101	400m Freistil	Männer	1998/97/96
102	400m Freistil	Frauen	1999/98
11	100m Schmetterling (MK)	Frauen	2000
12	100m Rücken (MK)	Frauen	2000
13	100m Brust (MK)	Frauen	2000
14	100m Freistil (MK)	Frauen	2000

zu Abschnitt 2:

103	100m Schmetterling	Männer	1998/97/96
104	100m Schmetterling	Frauen	1999/98
15	100m Schmetterling (MK)	Männer	1999
16	100m Rücken (MK)	Männer	1999
17	100m Brust (MK)	Männer	1999
18	100m Freistil (MK)	Männer	1999
105	200m Rücken	Männer	1998/97/96
106	200m Rücken	Frauen	1999/98
19	50m Delfinbeinbewegung (MK)	Frauen	2000
20	50m Rücken-Beinbewegung (MK)	Frauen	2000
21	50m Brust-Beinbewegung (MK)	Frauen	2000
22	50m Kraul-Beinbewegung (MK)	Frauen	2000
23	50m Delfinbewegung (MK)	Männer	1999/2000
24	50m Rücken-Beinbewegung (MK)	Männer	1999/2000
25	50m Brust-Beinbewegung (MK)	Männer	1999/2000
26	50m Kraulbeinbewegung (MK)	Männer	1999/2000

3. Abschnitt - Vorläufe**Freitag, den 25. Mai 2012 - 08:30 Uhr**

27	200m Lagen	Frauen	1999/98
28	200m Lagen	Männer	1998/97/96
29	100m Freistil	Frauen	1999/98
30	100m Freistil	Männer	1998/97/96
31	200m Brust	Frauen	1999/98
32	200m Brust	Männer	1998/97/96
33	800m Freistil (Zeitläufe)	Frauen	1999/98

4. Abschnitt – Endläufe/Mehrkampf**Freitag, den 25. Mai 2012 – 15.00 Uhr**

34	200m Schmetterling (MK)	Männer	2000
35	200m Rücken (MK)	Männer	2000
36	200m Brust (MK)	Männer	2000
37	200m Freistil (MK)	Männer	2000
127	200m Lagen	Frauen	1999/98
128	200m Lagen	Männer	1998/97/96
38	400m Freistil (MK)	Frauen	2000
129	100m Freistil	Frauen	1999/98
130	100m Freistil	Männer	1998/97/96
39	200m Schmetterling (MK)	Männer	1999

zu Abschnitt 4:

40	200m Rücken (MK)	Männer	1999
41	200m Brust (MK)	Männer	1999
42	200m Freistil (MK)	Männer	1999
131	200m Brust	Frauen	1999/98
132	200m Brust	Männer	1998/97/96
33	800m Freistil (Zeitlauf)	Frauen	1999/98

5. Abschnitt – Vorläufe

Samstag, 26. Mai 2012 - 08.30 Uhr

43	50m Freistil	Männer	1998/97/96
44	50m Freistil	Frauen	1999/98
45	100m Rücken	Männer	1998/97/96
46	100m Rücken	Frauen	1999/98
47	200m Schmetterling	Männer	1998/97/96
48	200m Schmetterling	Frauen	1999/98
49	1500m Freistil (Zeitläufe)	Männer	1998/97/96

6. Abschnitt – Endläufe/Mehrkampf**Samstag, den 26. Mai 2012 – 15.00 Uhr**

50	400m Freistil (MK)	Männer	2000
143	50m Freistil	Männer	1998/97/96
144	50m Freistil	Frauen	1999/98
51	200 Schmetterling (MK)	Frauen	2000
52	200 Rücken (MK)	Frauen	2000
53	200 Brust (MK)	Frauen	2000
54	200 Freistil (MK)	Frauen	2000
145	100m Rücken	Männer	1998/97/96
146	100m Rücken	Frauen	1999/98
55	400m Freistil (MK)	Männer	1999
147	200m Schmetterling	Männer	1998/97/96
148	200m Schmetterling	Frauen	1999/98
49	1500m Freistil	Männer	1998/97/96

7. Abschnitt - Vorläufe**Sonntag, den 27. Mai 2012 – 08.30 Uhr**

56	200m Freistil	Frauen	1999/98
57	200m Freistil	Männer	1998/97/96
58	400m Lagen	Frauen	1999/98
59	400m Lagen	Männer	1998/97/96
60	100m Brust	Frauen	1999/98
61	100m Brust	Männer	1998/97/96

8. Abschnitt – Endläufe/Mehrkampf**Sonntag, den 27. Mai 2012 - 15.00 Uhr**

62	200m Lagen (MK)	Männer	2000
156	200m Freistil	Frauen	1999/98
157	200m Freistil	Männer	1998/97/96
63	200m Lagen (MK)	Frauen	2000
158	400m Lagen	Frauen	1999/98
159	400m Lagen	Männer	1998/97/96
64	200m Lagen (MK)	Männer	1999
160	100m Brust	Frauen	1999/98
161	100m Brust	Männer	1998/97/96

IV. Allgemeine Bestimmungen:

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Antidoping – Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm – Verbandes e.V. (DSV) in der aktuellen Fassung. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die WB des Deutschen Behindertensportverbandes anzuwenden.

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein – Startregel gemäß § 125 (6) WB durchgeführt und auf 8 Bahnen ausgetragen.

Deutscher Schwimm-Mehrkampf (MK): Im Rahmen der DJM finden für den Jahrgang 2000 weiblich sowie die Jahrgänge 1999 und 2000 männlich Schwimm-Mehrkämpfe statt.

1. Teilnahme- und Startberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen / Startgemeinschaften, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind.

Teilnahmeberechtigt sind in den einzelnen Wettkämpfen nur Schwimmer der Jahrgänge, für die die vorgegebene Rangfolge laut Bestenliste des DSV ausgewiesen ist.

Teilnahmeberechtigt sind nur die Schwimmer, die beim Deutschen Schwimmverband e.V. registriert sind und die jährliche Lizenzgebühr in Höhe von 15,00 Euro bezahlt haben. Dies ist mit der Meldung gemäß § 12 Abs. 2 WB zu versichern.

Unter Beachtung des § 16 Abs. 5 der WB sind auch deutsche Staatsbürger teilnahmeberechtigt, die nur Startrecht für einen ausländischen Verband oder Verein haben. Eine Bestätigung des ausländischen Verbandes und Vereins, eine Erklärung über die Anerkennung der o.a. Bestimmungen und die Versicherung der Sportgesundheit sind mit der Meldung vorzulegen.

Schwimmer mit deutscher Staatsbürgerschaft und Aufenthalt im Ausland können während der Saison laufend, aber auf jeden Fall rechtzeitig vor Meldeschluss, ihre erzielten Wettkampfergebnisse in die Deutsche Bestenliste aufnehmen lassen. Dazu ist es erforderlich, ein vom ausländischen Verband bestätigtes Wettkampfprotokoll (keinen Link auf eine Ergebnisseite!) an Manfred Dörrbecker und/oder Gabi Dörries zu schicken (die Adressen sind der DSV-Homepage zu entnehmen). Es werden nur Zeiten berücksichtigt, die bis zum Meldeschluss in die Deutsche Rangliste aufgenommen wurden. Einen anderen Weg der Qualifikation gibt es nicht.

Schwimmbekleidung: Es sind hierzu die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erläuterungen zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass vor dem Start entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden.

2. Startbegrenzungen, Meldezeiten, Qualifikationszeitraum und besondere Zulassungsbedingungen Mehrkampf:

2.1. DJM:

Pro Jahrgang der DJM sind nach der Bestenliste des DSV in den einzelnen Wettkampfstrecken die 40 besten Schwimmer startberechtigt. Es gibt keine Nachrücker.

Der Nachweis einer Zeit über 400m Lagen und 800m (weiblich) bzw. 1500m Freistil (männlich) auf einer 25- oder 50m-Bahn ist in der Zeit vom 01.09.2011 bis einschließlich 30.04.2012 gemäß DSV-Bestenliste als Voraussetzung für eine Teilnahme zu erbringen.

2.2. MK:

Pro Jahrgang des MK sind nach der Bestenliste des DSV über 200m Lagen die 60 besten Schwimmer startberechtigt. Es gibt keine Nachrücker. Diese Zeiten müssen innerhalb des Nachweiszeitraums vom 01.09.2011 bis einschließlich 30.04.2012 erzielt werden

2.3. Meldezeiten und Qualifikationszeitraum:

Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Meldezeiten erfolgt ausschließlich über die Bestenliste des DSV, veröffentlicht unter: www.schwimmen.dsv.de. Die Vereine / Startgemeinschaften sind verantwortlich für das Vorliegen der Wettkampfprotokolle beim Sachbearbeiter der Bestenliste des DSV (§ 141 WB).

Die auf einer 50m Bahn erzielten Meldezeiten müssen im Qualifikationszeitraum vom 01.09.2011 bis einschließlich 30.04.2012 nachgewiesen werden. Erzielte Zeiten bzw. Disziplinen, die nicht in der Bestenliste des DSV verzeichnet sind, können nicht zum Nachweis herangezogen werden. Es können nur in amtlichen oder anzeigepflichtigen Wettkämpfen erzielte Zeiten bzw. Disziplinen anerkannt werden (§ 45 WB).

3. Setzen der Vorläufe der DJM:

Die Vorläufe in den Wettbewerben über die 50m-, 100m-, 200m- und 400m Strecken werden auf der Grundlage der nachgewiesenen Leistungen jahrgangsübergreifend gemäß § 122 WB gesetzt. Gehen acht oder weniger Meldungen ein, wird kein Vorlauf ausgetragen.

Die Wettkämpfe über 800m und 1500m Freistil werden auf der Grundlage der nachgewiesenen Leistungen jahrgangsübergreifend gemäß § 123 WB (Zeitläufe) direkt als Entscheidungen ausgetragen.

4. Qualifikation für die Endläufe der DJM:

Für die Endläufe der Jahrgänge über die 50m-, 100m-, 200 m und 400m Strecken qualifizieren sich die acht Zeitschnellsten aus den Vorläufen.

Für den Fall eines rechtzeitigen Abmeldens gemäß § 131 (15) WB für die Finals werden zwei Ersatzschwimmer nominiert, die entsprechend der Anzahl abgemeldeter Schwimmer nachrücken. Der Verzicht auf einen Nachrückerplatz ist gemäß § 131 (145) ebenfalls abmeldepflichtig.

5. Setzen der Schwimm-Mehrkämpfe:

Die Wettkämpfe des Mehrkampfes werden auf der Grundlage der nachgewiesenen Zeiten jahrgangsweise gemäß § 123 WB (Zeitläufe) direkt als Entscheidung ausgetragen.

In den Wettkämpfen über 50m Beinbewegung und 100 bzw. 200m Hauptschwimmart werden die einzelnen gewählten Schwimmarten in der Reihenfolge Schmetterling, Rücken, Brust, Kraul ausgetragen.

6. Besondere Durchführungsbestimmungen im Schwimm-Mehrkampf:

Für die Durchführung der Beinbewegung im Schwimmarten-Mehrkampf gelten folgende Regeln:

- Ausgangsposition im Wasser.
- Eine Hand befindet sich an der Starthalterung Rückenschwimmen des Startblocks. Die andere Hand befindet sich auf dem Schwimmbrett und umgreift die Vorderkante.
- Die Füße sind an der Wand.
- Auf das Startsignal erfolgt der Abstoß von der Wand. Beide Hände umgreifen sofort das Schwimmbrett von oben.
- Der Anschlag erfolgt mit dem Brett. Beide Hände müssen bis zum Schluss die Vorderkante des Schwimmbrettes von oben umgreifen.
- Die Rückenbeinbewegung wird ohne Brett geschwommen und per Rückenstart, inklusive der Erlaubnis einer Delfinbewegung bis maximal 15m, ausgetragen.

7. Wertungen:

7.1. DJM:

In den aufgeführten Disziplinen erhalten die Sieger der jeweiligen Jahrgänge, getrennt nach männlich und weiblich, den Titel „Deutscher Jahrgangsmeister 2012“ verliehen.

7.2. Schwimm-Mehrkampf:

Auf der Basis der aktuell gültigen 1000-Punktetabelle des DSV werden folgende MK ausgetragen:

- Pflichtmehrkampf: Schwimmarten-Mehrkampf, wahlweise aus einer Schwimmart mit den Disziplinen 50m Beinschwimmen, 100m und 200m Gesamtschwimmart (zur Wahl steht eine der vier Schwimmarten laut WB) plus 200m Lagen und 400m Freistil.

Die Punkte über 50m Beinbewegung werden wie folgt ermittelt: Für die erreichte Zeit über 50m Beinbewegung wird der Wert aus der 1000-Punktetabelle über 50m Gesamtbewegung derselben Schwimmart genommen und mal drei multipliziert.

Somit besteht eine Wahlmöglichkeit aus den folgenden vier Varianten:

- 50m Delfinbewegung, 100m S, 200m S plus 200m L und 400m F oder
- 50m Rückenbeinbewegung, 100m R, 200m R plus 200m L u. 400m F oder
- 50m Brustbeinbewegung, 100m B, 200m B plus 200m L und 400m F oder
- 50m Kraulbeinbewegung, 100m K, 200m K plus 200m L und 400m F

Die Sieger eines MK, getrennt nach männlichen und weiblichen Jahrgängen, erhalten den Titel „Sieger im Schwimm-Mehrkampf 2012“ verliehen.

8. Auszeichnungen/Siegerehrungen:

Die Ehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes. Medaillen und Urkunden werden **nicht** nachgereicht.

8.1. DJM:

In den aufgeführten Disziplinen erhalten die drei Erstplatzierten eines Jahrgangs, getrennt nach männlich und weiblich, Medaillen. Für die Plätze 1 – 8 werden Urkunden vergeben.

8.2. MK:

Für die drei Erstplatzierten eines Mehrkampfes pro Jahrgang, getrennt nach männlich und weiblich, werden Medaillen vergeben. Für die Plätze 1-8 werden Urkunden vergeben.

9. Meldungen

9.1. Abgabe der Meldungen:

Meldungen werden ausschließlich per E-Mail an die Meldeanschrift im DSV-Standard 5 mit DSV Formular 101 und 102 sowie der Erklärung über das Vorhandensein gültiger Nachweise der Sportgesundheit gemäß § 8 WB-AT angenommen.

Die Meldezeit für das Meldeergebnis wird ausschließlich der Bestenliste des DSV entnommen.
E-Mail-Meldungen sind nur mit einer Melde-Eingangsbestätigung vom Empfänger gültig.

9.2. Vollständigkeit der Meldungen:

In der Meldung sind die Vereins- und Schwimmer-ID's sowie der zugehörige Landesverband (LSV-Kennziffer) anzugeben. Es ist je Verein / Startgemeinschaft nur eine Kontaktadresse zulässig. Überzählige Kontaktadressen werden ignoriert. Die Vereine / Startgemeinschaften haben die Gültigkeit ihrer Kontaktdaten (E-Mail-Adresse) sicherzustellen.

Die Anzahl der Betreuer ist in der E-Mail der Meldung anzugeben.

Meldungen werden zurückgewiesen, sofern

- die Meldungen unvollständig sind (z.B. fehlende Angaben wie ID-Nummern, Geschlecht und Jahrgang)
- die Meldungen nachweislich falsch sind bzw. im MK nicht die Zulassungsbedingungen (Pkt.4.2.) erfüllen.

9.3. Meldeanschrift:

Bernd Pozorski
Weitlingstr. 23
39104 Magdeburg
Email: meldungen@djm-magdeburg.de

9.4. Meldeschluss

Dienstag, den 8. Mai 2012, 21.00 Uhr.

9.5. Meldeablauf

Die meldenden Vereine / Startgemeinschaften erhalten nach Eingang der Meldungen nur beim Vorhandensein einer gültigen E-Mail-Adresse per E-Mail eine Melde – Eingangsbestätigung, unabhängig von einer Zulassung bzw. Zurückweisung. Diese Bestätigung wird bis zum

9. Mai 2012, 21:00 Uhr

per E-Mail vom Ausrichter versandt.

Darüber hinaus erhalten die meldenden Vereine / Startgemeinschaften bis zum

14. Mai 2012, 21:00 Uhr

eine Meldebestätigung mit Angabe der Anzahl der gemeldeten Sportler und zugelassenen Starts sowie den abgewiesenen Meldungen an die angegebene E-Mail-Adresse versandt.

Beanstandungen zu den aufgenommenen Meldungen müssen nach Meldeschluss bis spätestens

15. Mai 2012, 21:00 Uhr

an die Meldeadresse (Ausrichter) per E-Mail erfolgen. Nach Ablauf dieser Frist sind Beanstandungen oder Rückfragen zu Meldungen nur noch direkt an den Vorsitzenden der Fachsparte Schwimmen zu richten.

9.6. Abholung der Meldeunterlagen

Das Meldeergebnis wird nach Anreise zur Meisterschaft gegen Vorlage der Meldebestätigung, jedoch nur bei nachweislich bezahltem Meldegeld in der Akkreditierung im Foyer der Elbe-Schwimmhalle ausgehändigt. Die Akkreditierung ist ab Mittwoch, 23. Mai 2012, 14.00 Uhr geöffnet.

Die Aktiven und Betreuer erhalten eine Teilnehmerkarte, die immer sichtbar zu tragen ist.

9.7. Vereinsbetreuer (Trainer, Betreuer, Physios...)

Die zugelassene Gesamtzahl der Vereinsbetreuer orientiert sich an der Anzahl der gemeldeten Aktiven. Für die ersten fünf Aktiven eines Vereins / Startgemeinschaft werden zwei Betreuerkarten bereitgestellt. Je angefangene weitere fünf Aktive erhöht sich die Zahl der Betreuerkarten um jeweils eine. Die Aufsichtspflicht für die Aktiven während des Ein- und Ausschwimmens obliegt den jeweiligen Vereinsbegleitern.

Für Landestrainer kann eine vereinsunabhängige Akkreditierung beim Ausrichter angemeldet werden.

10. Meldegeld:

10.1. Das Meldegeld beträgt 17,00 Euro je Einzelmeldung bzw. 50,00 Euro für den Schwimm-Mehrkampf.

10.2. Das Meldegeld kann auf folgenden Wegen gezahlt werden:

Durch Überweisung oder elektronische Überweisung (Homebanking) bis zum 07.05.12 auf das Konto des Ausrichters.

Ist bei Abholung des Meldeergebnisses kein eindeutiger Nachweis der Zahlung des Meldegeldes möglich, erfolgt die Zulassung zu den Meisterschaften nur nach sofortiger Barzahlung des Meldegeldes an den Ausrichter.

Zu viel gezahltes Meldegeld wird ausschließlich per Überweisung erstattet. Mit der Abgabe Meldung ist die zutreffende Bankverbindung mitzuteilen.

10.3. Bankverbindung des Ausrichters für Meldegeldzahlungen:

Kontoinhaber:	SC Magdeburg
Kontonummer:	356 300 57
Bankleitzahl:	810 532 72
Bank:	Stadtsparkasse Magdeburg
Verwendungszweck:	KST 605 DJM 2012/Name des meldenden Vereins

11. Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)/Startrechte:

Der DSV erhebt erhöhtes nachträgliches Meldegeld, wenn Schwimmer in einem gemeldeten und nach der Bestenliste des DSV zugelassenen Schwimmwettkampf nicht antreten oder einen Wettkampf nicht beenden. Das ENM beträgt 50,- Euro pro Fall.

Das ENM entfällt, wenn der Schwimmer vor Beginn des betreffenden Abschnitts des gemeldeten Wettkampfes schriftlich beim Schiedsrichter abgemeldet wird. Diese Abmeldung gilt dann für alle folgenden Wettkämpfe bis zum Ende der Veranstaltung am 27. Mai 2012.

Schwimmer, die von ihrem Recht zur Abmeldung, gemäß § 131 (15) WB, vom Endlauf keinen Gebrauch gemacht haben und dennoch nicht antreten, müssen ein ENM (100,00 Euro) zahlen.

Die ENM – pflichtigen Verstöße werden im Wettkampfprotokoll gemäß § 137 WB aufgeführt. Das ENM ist nach Bekanntgabe in den „Amtlichen Mitteilungen“ des DSV auf das Konto des DSV bei der Kasseler Sparkasse, Konto – Nr. 2065 069, BLZ 520 503 53 zu überweisen.

12. Kampfgericht:

Das Kampfgericht wird vom Referenten für das Kampfgerichtswesen im DSV berufen und eingesetzt.

11. Wettkampfprotokolle:

Wettkampfprotokolle in Papierform werden für die Teilnehmer/Mannschaften nicht erstellt.

Die Meldeergebnisse sind von dieser Regelung nicht betroffen.

Protokolle als PDF-Dateien werden auf der Veranstaltungshomepage zum Download zur Verfügung gestellt: www.djm-magdeburg.de

VI. Organisatorische Hinweise:

1. Internet:

Der Ausrichter vermittelt alle wichtigen Informationen zu den DJM, sowohl in der Vorbereitung (Unterkünfte, Eintrittskarten, Catering, etc.) als auch während und nach der Veranstaltung (Ergebnisdienste) auf seiner Homepage unter: www.djm-magdeburg.de

2. Wettkampf – Service:

Die Vereine / Startgemeinschaften werden gebeten, sich mit allen Fragen, Hinweisen u.a. Wünschen an die Mitarbeiter des Ausrichters am „Info-Point“ in der Wettkampfhalle zu wenden.

3. Massage:

Anmeldungen für einen Massage-Stellplatz sind schriftlich bis zum Meldeschluss an die Meldeanschrift zu richten. Massagebänke sind mitzubringen.

4. Unterkünfte / Quartierwünsche:

Informationen sind der Homepage des Ausrichters zu entnehmen.

5. Presseplätze:

Interessierte Journalisten und Photographen wenden sich bitte per Mail (presse@djm-magdeburg.de) an das Organisationsteam der DJM.

6. Verpflegung für Sportler und Zuschauer:

Das Bistro des Schwimmbades verfügt nur über ein sehr begrenztes Angebot an Speisen und Getränken. Es wird eine entgeltliche Mittagsversorgung auf dem Vorplatz der Schwimmhalle angestrebt. Angebote für Mittag- und Abendverpflegung in der nahen Umgebung werden zudem auf der Homepage vermittelt.

7. Eintrittskarten für Zuschauer

Die Plätze in der Elbe-Schwimmhalle sind begrenzt. Nähere Informationen entnehmen sie bitte der Homepage unter www.djm-magdeburg.de.

8. Haftung:

Weder der Veranstalter noch der Ausrichter oder der Fachbereich Schule und Sport der Universität Magdeburg, als Rechtsträger der Wettkampfstätte, haften für Verluste oder Beschädigungen von Gegenständen.

9. Parkmöglichkeiten für PKW:

In der Umgebung des Bades gilt die Straßenverkehrsordnung ohne Sonderparkregelungen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage.

10. Öffnungszeiten der Akkreditierung (Foyer der Elbe-Schwimmhalle):

Die Akkreditierung ist ab Mittwoch, 23. Mai 2012, 14.00 Uhr geöffnet.

Die Akkreditierung ist während der DJM täglich mit Beginn des Einschwimmens bis Ende der Finals geöffnet. Angelegenheiten zum Meldegeld und zur Sportlerversorgung sind über die Akkreditierung zu klären.

**Deutscher Schwimm – Verband e.V.
Fachsparte Schwimmen**

Tjark Schroeder
Vorsitzender

**SC Magdeburg e.V.
Abt. Schwimmen**

Andrea Jauert
Abteilungsleiterin